

REFLEXION des TAGES

SZENENWECHSEL – Ein Stück Beziehung

Donnerstag, 19. Jänner 2017
18:00 bis 19:00 Uhr
Minoritensaal Graz



Was wäre gewesen, wenn Ingrid Bergman damals nicht in das Flugzeug gestiegen wäre?
War der Orgasmus von Meg Ryan in „Harry und Sally“ vielleicht doch echt?
War „Forrest Gump“ wirklich ein guter Läufer oder vielleicht nur ein Schuhfetischist?
Und wären diese Filme vielleicht ganz anders verlaufen, wenn es einen Livemusiker gegeben hätte?

Doris Hindinger, Alexander Jagsch und Boris Fiala gehen diesen, auf den Nägeln brennenden, Fragen der Filmgeschichte auf den Grund.

Sie klopfen die berühmtesten Filmszenen der Hollywoodgeschichte auf Wahrheit und Lüge ab und scheuen sich nicht die Geschlechter zu wechseln.

Sie schlüpfen in die verschiedenen Figuren und werden dabei in allen Gemütslagen von dem Musiker und Geräuschemacher Boris Fiala begleitet.

Mann oder Frau oder Geräuschemacher-

Es wird gestritten, versöhnt und geliebt.

Alle können alles und keiner kann nichts.

Irgendwann weiss man nicht mehr, ob das jetzt eine bekannte Episode oder die Realität ist.

Und dann geht die Wahrheitssuche erst richtig los...